

## Protokoll

Der 1. Sitzung der Wahlperiode 2013/18 des Senioren-,Jugend- und Kultur-Ausschusses der Gemeinde Borgwedel vom Donnerstag , dem 25 Juli 2013.

Ort: Dörps- und Sprüttenhuus

Zeit: 19.30 bis 22.00 Uhr

Anlage: Anwesenheitsliste

### Tagesordnung

Zu Punkt 1: Der Vorsitzende Hans- Heinrich Brammer begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit und die Ordnungsgemäße Einladung fest.

Zu Punkt 2: Der Vorsitzende Hans- Heinrich Brammer verpflichtet durch Handschlag die Bürgerlichen Mitglieder des Ausschusses.

Es sind: Peggy Nitribitt, Harald Eschen und in Vertretung für Sabrina Schröder,  
Brigitte Höpner.

Zu Punkt 3: Es gibt keine Punkte für eine nichtöffentliche Sitzung.

Zu Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Zu Punkt a: Der Vorsitzende informiert über die Tagesordnung. Keine Wortmeldung

Zu Punkt b: Keine Fragen zu Beratungsgegenständen

Zu Punkt c: Keine Fragen zu anderen Angelegenheiten

Zu Punkt 5: Es gibt keine Einwände gegen das Protokoll der Sitzung vom 15.05.2013.

Zu Punkt 6: Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung

Zu Punkt 7: 75 Jahr Feier

Anhand des letzten Protokolls wurden Einzelfragen erörtert und noch genau festgelegt:

Das Besteck und Geschirr liefert Herr Damin

Am Samstag werden Spiele veranstaltet. Es gibt Mannschaften bestehen aus jeweils 3 Personen. Die Preise sind Präsentkörbe im Wert von 50, 30 und 20 Euro .

Freitag: ab 18.00 Uhr werden die Bänke an der Ziegelei aufgebaut

Brigitte Döhren führt ab 15.00 die Rally

Das Theaterstück beginnt um 19.00 Uhr und dauert ca. 45 Minuten.

Danach gibt es Getränke und Wurst ( Hans- Werner Pansegrau )

Martin Pilchowski stiftet die Wurst

Ein Dixi WC wird aufgestellt.

Harald Eschen kauft 20 Fackeln und stellt sie auch auf

Samstag: Spiele

Alle Kinder sollen einen Preis erhalten.

Martin Pilchowski stiftet für die beiden Kindermannschaften das T-Shirt.

Das Spannferkelessen soll 7.50 Euro kosten. Möchte jemand Nachschlag soll es weniger kosten. Darüber soll noch ein Gespräch mit Herrn Damin geführt werden.

Es werden spezielle Einladungen versendet.

Die Musik kostet 150 Euro die Stunde. Sie soll um 20.30 beginnen.

Schluss soll so gegen 02.00 Uhr sein.

Das Spannferkelessen beginnt um 19.00 Uhr.

Die Kindersiegerehrung ist gleich am Nachmittag.

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden nach dem Essen und

Nimmt dann die Siegerehrung wahr und stellt die Chronik vor.

Danach beginnt die Musik und der Tanzabend

Martin Pilchowski stiftet eine Stunde Musik

Sonntag: Das Kinderfest liegt in den Händen von Peggy Nitribitt

Die Bänke stellt die Feuerwehr

Sie kann über den Kühlschrank der Feuerwehr verfügen.

Ab 17.00 ist Grillen für die Helfer und es ist als Ausklang gedacht.

Die Kosten trägt jeder selber und die Feuerwehr organisiert es.

Lisa Jensen-Raht berichtet, dass am Mittwoch zuvor in der Zeitung ein Artikel mit Bild als Vorankündigung erscheint.

Zu Punkt 8: Volleyballfeld Ulmenkoppel

Zu diesem Punkt sind speziell Herr und Frau Boysen erschienen. Sie tragen ihre Argumente vor. Sie hatten keine Information über den Bau des Platzes und konnten nicht mitgestalten. Sie klagten über den Lärm und darüber dass die Bälle auf ihr Grundstück fliegen. Der Vorsitzende und der Bürgermeister verständigten sich darauf, dass sie am 26.07.2013 um 10.30 sich mit Herrn und Frau Boysen treffen wollen um eine Begehung vorzunehmen. Danach soll ermittelt werden ob der Platz in die Mitte verlegt werden kann und wie teuer es wird.

Zu Punkt 9: Verschiedenes

1. Peggy Nitribitt berichtet, dass Frau Kühne ein Trampolin für den Spielplatz stiften möchte. Diese geht aus Versicherungsgründen nicht.
2. Es gibt noch keine Rückmeldung über die Gefährdungslage des Holzgerüsts am Spielplatz.

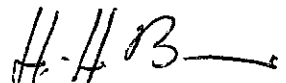
3. In der Saison reicht die Mülltonne an der Badstelle in Borgwedel nicht aus. Der Amtsarbeiter soll den Auftrag erhalten diese Tonne einmal in der Woche zu entleeren
4. Auf dem Ziegeleigelände liegt ein Baum quer über einen Weg. Die Feuerwehr wird ihn aus Ausbildungszwecken fällen.
5. Die Ränder vom Weg Marina nach Louisenlund sind nicht gepflegt. Manni Kühne wird Herrn Rösler ansprechen und um Abhilfe bitten.
6. Den defekten Schaukasten wird Kay Beyer demnächst reparieren.
7. Harald Eschen berichtet über den Fortschritt an der B 76

Schluss ca: 22.00 Uhr.



Horst Zingler

(Protokollführer)



Hans-H. Brammer

(Ausschussvorsitzender)